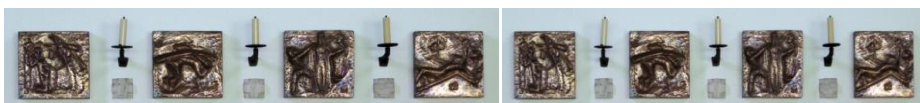




Pfarrbrief der Pfarrei Bruder Konrad, Gernlinden

Herbst 2015



Liebe Gemeinde,

Vielleicht kennen Sie das: Der Tag neigt sich dem Ende entgegen, die Arbeit ist getan, Besorgungen erledigt, Ruhe kehrt ein. Ruhe? Keineswegs. Objektiv mag um Sie herum zwar Ruhe herrschen, doch in Ihnen rotiert etwas immer weiter. Die Gedanken lassen Sie nicht los, Gedanken an den abgelaufenen Tag, Gedanken an den nächsten Tag, seine Anforderungen, den zu erwartenden Stress. Kaum jemand bemerkt, welch ein „Gedankentheater“ in seinem Kopf stattfindet. Da lohnt es sich doch durchaus, sich einmal Gedanken über unsere Gedanken zu machen. Die meisten Menschen scheinen zu glauben, dass Gedanken flüchtig und unbedeutend sind, denn sonst würden sie nicht so achtlos mit ihnen umgehen. Immer wieder haben sich Menschen die Frage gestellt, was denn mit den Gedanken geschieht, wenn man sie vergisst oder wohin unsere Ideen gehen, die wieder verworfen werden. Im Talmud, dem bedeutenden Schriftwerk des Judentums, habe ich dazu Folgendes gefunden:

„Achte auf Deine Gedanken.
Deine Gedanken werden zu Worten.
Achte auf Deine Worte.
Deine Worte werden zu Taten.
Achte auf Deine Taten.
Deine Taten werden zu Gewohnheiten.
Achte auf Deine Gewohnheiten.
Deine Gewohnheiten werden zu Deinem Charakter.
Achte auf Deinen Charakter.
Dein Charakter wird Dein Schicksal.“

Wie weise, wer sich bemüht immer nur Gutes und Schönes zu denken, anderen wohlwollend das Beste wünscht, Feinden vergeben kann und somit auch Gutes und Schönes und ein erfülltes Leben auf sich zieht. Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit und gute Gedanken!

Terance Palliparambil

Das Pfarrfest war ein voller Erfolg



Schon mit dem herrlichen Wetter nach so vielen Regentagen nahm der Tag einen vielversprechenden Anfang. Der gut besuchte Gottesdienst verbreitete gleich zu Beginn viel andächtige Heiterkeit: Zwei Musikgruppen, die Gruppe AltarNativ und der Kirchenchor wechselten in ihrer Darbietung mit vorwiegend aus Taizé stammenden Liedern. Die Damen und Herren des Seelsorgeteams, die künftig Hr. Pfr. Terance im Pfarrverband zur Seite stehen werden, stellten sich vor, und acht Minis wurden in den Kreis der Ministranten aufgenommen.

Im Anschluss daran war für das leibliche Wohl aller Teilnehmer bestens gesorgt: Getränke, Salate, Fleischspeisen sowie Kaffee und Kuchen fanden reißenden Absatz. Während der gut organisierten Spielestationen wurden auch die Kinder super unterhalten. Allen Aktiven gebührt höchstes Lob und große Anerkennung.

Reinhild Steinich

Neuer Vorstand im Pfarrgemeinderat

Seit dem 28.07.2015 ist Reinhardt Wanek neuer Vorsitzender des Pfarrgemeinderates; Ingrid Busl bleibt 2. Vorsitzende, Elisabeth Schacherl übernimmt die Aufgabe der Schriftführerin. Reinhild Steinich hat nach mehr als 11 Jahren als Vorsitzende den Stab dieses Jahr übergeben wollen. Mit ihrer wertvollen Erfahrung wird sie weiterhin als gewähltes Mitglied des Pfarrgemeinderates mit Rat und Tat zur Seite stehen.

War das ein schöner Fronleichnamstag!

Der Weg der Prozession führte durch die wunderbar mit altem Baumbestand bewachsene Graf-Toerring-Straße.

Die Sonne dominierte mit ihren warmen Strahlen, und die Altäre waren aufs Feinste geschmückt. Die Fahnen der Vereine flatterten fröhlich im Wind, voran der Fanfarenzug mit dem markanten Trommelwirbel. Eine andächtige Schar Gläubiger begleitete das Allerheiligste.

Bevor der Schlussegen in unserer Kirche erteilt wurde, empfing der Fanfarenzug die Gläubigen vor der Kirche, während in der Kirche der Psalm 19 „Die Himmel rühmen“ von B. Marcello, triumphierend gespielt von den Hattenhofer Bläsern, mit Orgelbegleitung ertönte. Im Pfarrsaal gab es dann zum Schluss ein geselliges Beisammensein. Einen herzlichen Dank allen, die zum Gelingen der Prozession beigetragen haben.

Reinhild Steinich



„Wenn ein schönes Fest beginnt...“

Mit diesem Lied und dem dazu passenden Tanz begrüßten am 10.07. die Kinder und das Team des Kindergarten Bruder Konrad die zahlreichen Besucher auf dem Sportgelände des TSV Gernlinden.

Verzaubert sahen Eltern, Großeltern, Geschwister, Freunde und Bekannte dem schönen Tüchertanz zu. Die kleinen Hauptdarsteller wurden dafür mit tosendem Applaus belohnt.

Für das leibliche Wohl war mit einer Kuchentheke, Leckereien vom Grill und kühlen Getränken bestens gesorgt.

Mit viel Engagement, Kreativität und vollem Einsatz sorgte das Kindergartenteam für gute Laune. So durften Groß und Klein ihr Können beim Dreibeinlauf, beim Schubkarrenrennen und dem Kartoffellauf zeigen.

Ein Hoch auf uns - mit dem Abschlusstanz der Vorschulkinder am Schwungtuch endete dieses erfolgreiche Fest.

Danke an die Bäcker,
an die fleißigen
Helfer, an den
Förderverein, an den
Elternbeirat und
Danke an das
Kindergartenteam
für dieses rundum
gelungene Fest.



Mandy Roßrucker

Erstkommunion in Gernlinden

Am 03. Mai feierte Pfarrer Terance Palliparambil das Fest der Erstkommunion in unserer Pfarrgemeinde. Diesen großen Tag erlebten:

Tom Bender

Lioba Bläse

Emilia Carollo

Tim Ilic

Leonie Eisenhut

Alexander Freischlad

Alexander Köth

Pia Kremser

Lorena Lenau

Marcel Mehrgott

Niklas Peschek

Anna-Isabella Prior

Fabian Rottach

Pablo Sanchez Cabrera

Fabian Skripsky

Sebastian Steinich

Matthias Steinich

Viktoria Strähuber

Adrian Wilbert



Ökumene

Abschied von Pfarrer Stefan Ammon

Elf Jahre lang hat Pfarrer Stefan Ammon die Evangelische Gemeinde Maisach/Gernlinden betreut. Auch wenn Gernlinden nur eine kleine evangelische Kirche hat und der Hauptteil der Gemeindegemeinschaft in Maisach gebündelt ist, so gab es doch viele Begegnungsmöglichkeiten mit der katholischen Gemeinde in Gernlinden. Viele erinnern sich gerne an den alljährlichen



Waldseegottesdienst im Sommer, den auch viele Katholiken gerne besuchten. Die ökumenischen Kinderbibelwochen hat Stefan Ammon maßgeblich mitgeprägt. Ein gutes ökumenisches Miteinander wurde bei den ökumenischen Schulgottesdiensten und regelmäßig am Buß- und Bettag deutlich, an dem wir die evangelischen Christen in unserer Bruder Konrad Kirche als Gäste willkommen heißen durften. Stefan Ammon wurde Anfang Juli in sein neues Amt als Pfarrer der Gustav-Adolf-Kirche in München-Ramersdorf eingeführt. Die Stelle des Pfarrers in Maisach bleibt nach evangelischer Tradition für ein halbes Jahr vakant, bevor ein Nachfolger diese antreten darf. Wir vom Pfarrgemeinderat hoffen sehr, dass wir mit diesem unsere ökumenische Zusammenarbeit in ähnlicher Form fortführen können.

Wir wünschen Stefan Ammon Gottes Segen für seine neue Aufgabe und bedanken uns herzlich für die gute ökumenische Zusammenarbeit.

Grüß Gott Liebe Gemeinde in Gernlinden!

Genau vor einem Jahr haben Sie mich im Rahmen des Festgottesdienstes hier in Ihrer schönen Bruder Konrad Kirche begrüßt und feierlich eingeführt. Da habe ich eine tolle Pfarrgemeinde für meine Tätigkeit bekommen. Jeder Pfarrer träumt davon, in solch einer Pfarrei arbeiten zu dürfen. Aber wir stehen vor einer großen Aufgabe. Wir können nicht mehr Einzelpfarrei bleiben, sondern fangen zusammen mit unserem Nachbar-Pfarrverband Maisach einen Erweiterungs-Prozess an. Ja, wir haben es uns nicht ausgesucht, ein großer Pfarrverband zu werden, sondern wir sind vor vollendeten Tatsachen gestellt worden. Nun ist es aber so und wir wollen nun versuchen, aus dem, wie es ist, etwas Gutes und Sinnvolles zu gestalten. Herausforderungen brauchen wir doch! Sie bestehen darin, dass alle Betroffenen lernen müssen, über die Pfarrgrenzen hinaus zu denken und zu handeln. Da der Pfarrer für mehrere Pfarreien zuständig ist, muss er auch seine zeitlichen Möglichkeiten auf alle Pfarreien aufteilen. Daraus ergibt sich zum Beispiel die Notwendigkeit, Gottesdienste und Gottesdienstzeiten im Hinblick auf den gesamten Raum der Seelsorge festzulegen. Der Pfarrer kann nicht gleichzeitig in alle Pfarreien sein. Auch Fahrzeiten müssen einberechnet werden. Ein Pfarrverband erfordert auch ein hohes Maß an Eigenverantwortung für die Mitarbeiter der Pfarreien und zugleich einen besseren Informationsaustausch. Aber gleichzeitig müssen wir an die Chancen denken. Der lebendige Austausch von Begegnungen und Ideen, der dabei passiert, bringt einen Mehrwert für alle Pfarreien. Man führt zum anderen gemeinsame Feste und Aktionen durch, die es so vorher noch nicht gegeben hat. Vor allem dann, wenn solchen Aktionen ein gemeinsames Nachdenken und Vorbeten vorausgeht, kann es zu einem inneren Wachstum der Gemeinschaft führen. Ich wünsche uns allen einen gelungenen Neuanfang!

Terance Palliparambill

Die Seelsorge des Pfarrverbandes Maisach



Die Seelsorger aus dem Pfarrverband Maisach, die jetzt auch für Gernlinden angewiesen sind (v.l.): Pastoralreferent Thomas Bartl, Gemeindefereferentin Katharina Hofmann, Gemeindefereferentin Elisabeth Mayr, Diakonats-Praktikant Sascha Miller und Diakon mit Zivilberuf Rainer Ullmann. *Bildautor: Tatjana Boleslawski*

Liebe Mitchristen aus Gernlinden,

mit der Zusammenlegung des Pfarrverbandes wird auch mein Aufgabengebiet als Seelsorger um Gernlinden erweitert.

Mein Name ist Rainer Ullmann. Seit 25 Jahren (davon 21 Jahre im Pfarrverband Maisach) bin ich Diakon mit Zivilberuf. Ich wohne in Maisach, bin verheiratet und habe drei erwachsene Kinder. Als Lehrer an einem Münchner Gymnasium muss ich mich bei der Ausübung meines kirchlichen Amtes natürlich einschränken. In Zukunft werden Sie mich in Gernlinden bei Wortgottesdiensten, Taufen, Hochzeiten, im Asylhelferkreis und in allen Bereichen der Ökumene erleben können.

Rainer Ullmann

Liebe Christen aus St. Bruder Konrad,

auf diesem Weg möchte ich Ihnen ein herzliches „Grüß Gott“ sagen! Mein Name ist Thomas Bartl, ich bin Pastoralreferent, 43 Jahre alt und wohne mit meiner Frau und unseren drei Kindern in Mammendorf. Seit September 2013 arbeite ich in Teilzeit im Pfarrverband Maisach - nun bin ich auch für Sie in Gernlinden zuständig. Ich freue mich, Sie kennen zu lernen und wünsche uns allen gute Zusammenarbeit und gute Gemeinschaft unter dem Segen Gottes!

Thomas Bartl

Liebe Pfarrgemeinde,

als Gemeindereferentin im PV Maisach und ab September auch in der Pfarrei Bruder Konrad möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen: Mein Name ist Katharina Hofmann und ich wohne mit meiner Familie in Überacker. Nach meinem religions-pädagogischen Studium war ich 3 Jahre im PV Maisach tätig. Anschließend habe ich 10 Jahre beruflich pausiert. In dieser Zeit sind unsere drei Buben auf die Welt gekommen. Seit September 2014 ist es mir wieder möglich mit 8 Wochenstunden in der Seelsorge mitzuarbeiten. Auf dem Pfarrfest Ende Juni durfte ich Sie als eine sehr lebendige und aufgeschlossene Pfarrgemeinde kennenlernen. Ich habe mich sehr darüber gefreut, schon ein paar bekannte Gesichter zu entdecken. Eine erholsame Ferien- und Urlaubszeit und einen guten Start in eine gemeinsame Zukunft als großer Pfarrverband wünscht Ihnen Ihre

Katharina Hofmann (GR)

Ein herzliches "Grüß Gott"

schickt Ihnen allen in Gernlinden Ihre "neue" Gemeindereferentin Elisabeth Mayr. Ich bin verheiratet und wohne in Maisach. Seit 2009 arbeite ich im Pfarrverband Maisach und zukünftig auch in Ihrer Pfarrei Bruder Konrad in der Seelsorge. Zuvor war ich sechs Jahre in der Stadtkirche Landshut tätig. Das Studium der Religionspädagogik/ Kirchliche Bildungsarbeit habe ich in Eichstätt abgeschlossen. In meinem ersten Beruf wirkte ich 14 Jahre als Kinderkrankenschwester bzw. als Lehrerin für Pflegeberufe in einem Kinderkrankenhaus. Ich bin überzeugt, die christliche Botschaft kann uns Menschen in jeder Lebenslage tragen. Dies durfte ich immer wieder selbst erfahren. Deshalb möchte ich den Weg des Glaubens an den menschenfreundlichen Gott Jesu Christi mit den Menschen - mit Ihnen - gehen und die Frohbotschaft weitergeben. Auf Sie, die neuen Weggefährten in Gernlinden freut sich

Ihre Elisabeth Mayr.

Liebe Gernlindner Christen,

im Rahmen meiner Ausbildung zum Ständigen Diakonat unterstütze ich bereits seit einem Jahr den Pfarrverband Maisach berufsbegleitend als Praktikant. Mit meiner Frau und unseren 3 kleinen Kindern wohne ich in Gernlinden und bin hier schon seit einigen Jahren in der Pfarrei aktiv.

Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen und wünsche uns für die kommende spannende Zeit Gottes reichen Segen!

Sascha Miller

Netzwerke Asyl Gerlinden

Wer uns unterstützen möchte, sei es mit Zeit oder Sachspenden, wendet sich bitten an Frau Ingrid Busl, Telefon 08142/2 84 89 07.

Caritas-Herbstsammlung 2015



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder der Pfarrgemeinde,

Was bewegt uns beim Gedanken an „Caritas“? Womit verbindet man die „Caritas“? Mit Altenheimen und Lebensmitteltischen? Mit Barmherzigkeit und Nächstenliebe? Mit Papst Franziskus und seiner Fähigkeit, sich den Menschen spontan und liebevoll zuzuwenden? Die Caritas in unserer Erzdiözese München und Freising steht für vieles mehr. Der Diözesan-Caritasverband hat sich genauso weiterentwickelt wie unsere Gesellschaft in einer globalisierten Welt. Migration, Flucht und Zuwanderung prägen die Arbeit in vielen verschiedenen Caritasdiensten. In Pfarrkindergärten und Caritas-Kindertageseinrichtungen steigt der Anteil an Kindern mit Migrationshintergrund an. Wir haben Kinder und Fachkräfte aus vielen unterschiedlichen Nationen und Kulturen.

Die anwachsenden Flüchtlingsströme stellen uns vor große Herausforderungen. Die vielen ehrenamtlichen Helfer in den Gemeinden leisten Großartiges, um die Menschen in der neuen Umgebung zu unterstützen und Integration zu ermöglichen. Unser Erzbischof, Kardinal Reinhard Marx, erinnert immer wieder daran, dass wir als Christen vor dem Leid der Menschen, die aus ihrer Heimat nach Deutschland fliehen, nicht die Augen verschließen dürfen. Dabei dürfen die anderen vielfältigen Aufgaben der Caritas wie etwa Schuldnerberatung, Begleitung von Menschen mit psychischen und Suchterkrankungen oder die Betreuung von Kindern und Jugendlichen, nicht zu kurz kommen.

Die Beratung und professionelle soziale Begleitung von Menschen in Not - unabhängig von Herkunft, Hautfarbe, Religion oder Nationalität - kostet Geld. Deshalb bitte ich Sie heute um Ihre Spende.

Herzlichen Dank und Vergelt`s Gott!

Damit wir auch in Zukunft Menschen die Hand reichen können, die aus unterschiedlichen Gründen unsere Hilfe brauchen, bitte wir Sie heute um Ihre Spende. Der Spendenerlös bleibt hier vor Ort: 40% kommen über Ihre Pfarrgemeinde Armen und Bedürftigen zugute, 60% bekommt Ihr Caritas-Zentrum für hilfsbedürftige und notleidende Menschen.

Diesem Pfarrbrief liegt ein Überweisungsträger bei. Bis 200,- € gilt der Durchschlag als Spendenbescheinigung. Sie können Ihre Spende auch überweisen oder in einem Umschlag im Pfarrbüro abgeben.

Gernlindner Sternsinger

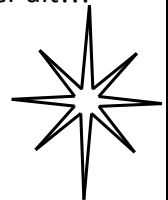
Möchtest du am Heilig-3-König-Tag als Caspar, Melchior oder Balthasar bei den Sternsingern mitmachen?

InfoTreffen:
Donnerstag, 10.12.2015
um 17.00 Uhr
im Pfarrsaal



Jeder kann mitmachen, egal welche Konfession, ob jung oder alt!!!
Auch einzelne Kinder- wir stellen die Gruppen zusammen!

Informationen:
Claudia Platzdasch: 08142/41551
Gerne sind auch Erwachsene gesehen,
die bei der Organisation helfen wollen.





**Herzliche Einladung
zu unseren
Familiengottesdiensten**

25. Oktober	10:00	Familiengottesdienst
22. November	10:00	Familiengottesdienst
24. Dezember	16:00	Kinderchristmette

Euer Familiengottesdienstkreis

Wer hat Lust, Familiengottesdienste mit vorzubereiten und zu gestalten?

Wir freuen uns über Neugierige aus allen Altersgruppen: Jugendliche, Eltern (mit kleineren oder größeren Kindern), Großeltern,...

Bei Interesse bitte melden bei Reinhild Wilbert (Tel. 651280) oder Claudia Platzdasch (Tel. 41551)

Wir Ministranten

sind nicht nur Messdiener und helfen dem Pfarrer, sondern machen auch noch ganz viele andere tolle Sachen zusammen:

Wir treffen uns jeden Freitag von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr im Miniraum unterm Pfarrsaal und spielen zusammen, gehen Eis essen, machen Filmabende oder Ausflüge. Zum Beispiel fahren wir jedes Jahr ein Wochenende lang ins Josefstal am Schliersee und natürlich haben wir jede Menge Spaß miteinander.



Wenn DU auch Lust hast Ministrant zu werden, dann schau doch mal bei uns vorbei!!!

Charlotte Faaß





Gottesdienste zur Advents- und Weihnachtszeit

Samstag, 28. November 2015

18.30 Uhr Abendlob zu Beginn der Adventszeit

1. Adventssonntag, 29. November 2015

10.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Donnerstag, 03. Dezember 2015

18.30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 05. Dezember 2015

17.45 – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Vorabendmesse; **der Nikolaus kommt**

2. Adventssonntag, 06. Dezember 2015

10.00 Uhr **Wortgottesdienst**

Dienstag, 08. Dezember 2015

6.00 Uhr Rorate

3. Adventssonntag, 13. Dezember 2015

10.00 Uhr Pfarrgottesdienst

18.00 Uhr Adventssingen

Dienstag, 15. Dezember 2015

6.00 Uhr Rorate

Donnerstag, 17. Dezember 2015

17.00 Uhr **Heilige Messe im Seniorenheim
SeniVita Haus St. Nikolaus**

Samstag, 19. Dezember 2015

18.30 Uhr Vorabendgottesdienst

4. Adventssonntag, 20. Dezember 2015

10.00 Uhr Wortgottesdienst

Donnerstag, 24. Dezember 2015, Heiligabend

16.00 Uhr Kinderchristmesse und für ältere Leute

22.00 Uhr Christmette, Wortgottesdienst

Freitag, 25. Dezember 2015, 1. Weihnachtsfeiertag

10.00 Uhr Pfarrverbandsgottesdienst in Maisach

Samstag, 26. Dezember 2015, 2. Weihnachtsfeiertag

10.00 Uhr Pfarrverbandsgottesdienst in
Gernlinden; mit Kemper
Pastoralmesse (Kirchenchor Gernlinden)

Sonntag, 27. Dezember 2015,

10.00 Uhr Pfarrverbandsgottesdienst in
Rottbach

Donnerstag, 31. Dezember 2015

17.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Freitag, 01. Januar 2015

18.30 Uhr Pfarrgottesdienst

***Wir wünschen ein frohes, gesegnetes
Weihnachtsfest und ein gesegnetes
neues Jahr 2016!***

Seniorenausflug

Am 12. Mai 2015 besuchten der Seniorenclub und einige Mitglieder der Pfarrei St. Bruder Konrad unseren ehemaligen Seelsorger Pfarrer Marek Baginski an seiner neuen Wirkungsstätte in München Solln. Nach einer Maiandacht in der



Alten Sollner Kirche erhielten wir in dieser eine Kirchenführung; außerdem erfuhren wir etwas über die Entstehungsgeschichte von Solln. Anschließend verbrachten wir mit Pfarrer Baginski einen gemütlichen Nachmittag im Biergarten. Bevor wir die Heimreise antraten besichtigten wir noch die Pfarrkirche Johann Baptist. Es war ein gelungener Ausflug.

Sissi Elser

Allerheiligen 2015

Am Sonntag, 01. November feiern wir um 10.00 Uhr im Pfarrgottesdienst das Hochfest Allerheiligen. Die Gräbersegnung und das Totengebet finden um 15.00 Uhr im Friedhof statt.

Am Montag, 02. November, Allerseelen, wird um 18.30 Uhr für alle Verstorbenen der Pfarrgemeinde gedacht.

Termine Senioren 2015/2016

29.09.2015	14.00 Uhr	Gymnastik, Kaffee und Kuchen, Spiele
13.10.2015	13.00 Uhr	Herbstfest mit Mittagessen, Spiele- Nachmittag
27.10.2015	14.00 Uhr	Gymnastik, gemütliches Beisammensein
10.11.2015	14.00 Uhr	Gottesdienst für verstorbene Senioren, Kaffee und Kuchen
24.11.2015	14.00 Uhr	Gymnastik, gemütliches Beisammensein
08.12.2015	14.00 Uhr	Adventsfeier
22.12.2015	14.00 Uhr	Gymnastik, Kaffee und Kuchen, Spiele
12.01.2016	14.00 Uhr	Gymnastik, gemütliches Beisammensein
26.01.2016	13.00 Uhr	Überraschungessen, dann Spiele
16.02.2016	14.00 Uhr	Gymnastik, Kaffee und Kuchen, Spiele
01.03.2016	14.00 Uhr	Kreuzweg, gemütliches Beisammensein
15.03.2016	14.00 Uhr	Gymnastik, Kaffee und Kuchen

**Programmänderungen sind möglich,
bitte beachten Sie den Aushang.**

Aktiven-Senioren-Runde

Die „Aktiven-Senioren-Runde“ in Gernlinden unternimmt jeden zweiten Monat einen Ausflug. Meist ist das eine Fußwanderung, zu deren Ausgangspunkt man mit der S-Bahn, Bahn oder Bus fährt. Wenn möglich wird bei jeder Wanderung ein kultureller Akzent gesetzt. Mitmachen kann jeder, der ausreichend gut zu Fuß ist. In der Regel finden die Ausflüge am vierten Mittwoch jeden zweiten Monats statt. Es ist beabsichtigt, jede Wanderung rechtzeitig im Wochenplan der Pfarrei Bruder Konrad bekannt zu geben.

In diesem Jahr sind folgende zwei Wanderungen vorgesehen:

Am 23.09.2015 um 9:15 mit der S-Bahn nach Pasing

Treffpunkt S-Bahn Gernlinden 9:05.

Wir wandern von Pasing an der Würm entlang nach Gräfelfing. Nach einer Besichtigung der alten beziehungsweise neuen Stephanus Kirche mit dem neuen Kreuzweg, der von Herrn Hämmerle erstellt wurde, fahren wir mit dem Bus nach Planegg. Dort essen wir zu Mittag in der Wirtschaft Heide Volm. Am Nachmittag Wanderung über Maria Eich durch den Kreuzlinger Fort nach Germering. Wanderung am Vor- und Nachmittag je 5-6 km. Wer am Nachmittag nicht mehr Mitwandern will, kann nach dem Mittagessen mit der S-Bahn von Planegg zurück nach Gernlinden fahren.

Am 25.11.2015 um 9:15 mit der S-Bahn nach Unterföhring

Treffpunkt S-Bahn Gernlinden 9:05.

Zunächst besichtigen wir einige Sehenswürdigkeiten in Unterföhring. Wir wandern von Unterföhring am Isarhochufer entlang der Isar nach Ismaning. Nach dem Mittagessen Besichtigung des Schlosses oder des Kallmann-Museums in Ismaning.

Wanderung am Vormittag je 6 km.

Ansprechpartner: Alfons Hellmann 08142/40916

2 Jahre wellcome im Brucker Forum



Das Baby ist da, die Freude ist riesig – und nichts geht mehr. Gut, wenn Familie und Freunde helfen, den Baby Stress zu bewältigen. Wer keine Hilfe hat, bekommt sie von wellcome. Das Brucker Forum e.V. unterstützt mit seinem Projekt wellcome seit über 2 Jahren Familien in der Stadt und im Landkreis Fürstfeldbruck. „Zwei erfolgreiche wellcome-Jahre“ gratuliert Dr. Schworer, Pate des wellcome Standortes Fürstfeldbruck dem Team und bedankt sich herzlich für den engagierten Einsatz der Ehrenamtlichen wellcome-Engel und der fachlichen Koordination und Begleitung durch das Brucker Forum.

Zahlreiche Familien aus der Stadt und dem Landkreis Fürstfeldbruck wurden in dieser Zeit von wellcome Ehrenamtlichen über mehrere Monate begleitet. Was ist wellcome? Das Baby ist da, die Freude riesig und nichts geht mehr. Wer in dieser wunderbaren aber auch anstrengenden Zeit keine Hilfe von Familie oder Nachbarn hat, kann diese von wellcome bekommen. Wie ein guter Engel kommt die ehrenamtliche wellcome Mitarbeiterin 1-2 Mal die Woche für 2-3 Stunden in die Familie, betreut das



Baby, geht mit dem Kinderwagen spazieren, hört zu, hilft ganz praktisch, damit die Mutter Zeit für sich hat und Kraft tanken kann. „Männer – gönnt Euren Frauen wellcome“ dem Satz kann sich Dr. Schworer, als Chefarzt der Frauenklinik und Familienvater gut anschließen. Eine wunderbare Hilfe, die die wellcome-Engel leisten. „Manchmal braucht jede Familie ein bisschen Pause zum Luft holen“, weiß er aus eigener Erfahrung. Sie wünschen Unterstützung durch wellcome oder möchten wellcome mit ehrenamtlicher Mitarbeit oder als Kooperationspartner unterstützen?

Wenden Sie sich bitte an das Brucker Forum 08141/103037,
 fuerstfeldbruck@wellcome-online.de,
 www.brucker-forum.de .

Warum soll ich für die Äpfel, die ich gekauft habe, danken?

„Warum soll ich für die Ernte danken? Wir haben die Früchte und den ganzen Kram doch bezahlt!“ Die Achtjährige starrt eigensinnig auf ihren kleinen mit Früchten gefüllten Korb. Am Vortag hat sie Möhren, Äpfel und Birnen zusammen mit der Mama auf dem Wochenmarkt gekauft. Und nun soll sie, und das dann sogar noch in der Kirche, dafür Dank sagen?

Das punktgenaue Abrechnen von Leistung und Bezahlung, von Produkt und Bilanz entspricht unserer heutigen ökonomisch orientierten Gesellschaft. Ich habe bezahlt, also habe ich einen Anspruch auf die Ware. Ein Vertrag zwischen zwei Parteien, von denen beide profitieren und bei dem keiner dem anderen etwas schuldig bleibt.

Aber dann laufen Berichte über Hurrikans über den Bildschirm, und die Klimaveränderungen führen auch hier in Deutschland zu Überschwemmungen und Verwüstungen. Und plötzlich wird bewusst: Der Mensch ist, trotz allen Könnens und allem Wissen, den Naturgewalten ausgeliefert. Das Leben lässt sich nicht vollständig durchkalkulieren und berechnen.

„Macht euch die Erde untertan“, so fordert Gott die Menschen im Schöpfungsbericht auf. Für Christen bedeutet das zum Einen:

- auszusteigen aus einer profitorientierten Kosten-Nutzen-Kalkulation,
- sich an den Gaben der Erde zu erfreuen, die Natur zu achten und sich ihren Regeln zu fügen,
- die Gaben und Güter der Erde miteinander – auch weltweit – zu teilen und für Gerechtigkeit bei Produktion und Entlohnung einzutreten.

Zum anderen bedeutet es, dem Schöpfer der Welt zu danken:

- für die Gaben, die er in der Schöpfung der Natur Mensch und Tier zudachte und
- für die Freiheit , die er den Menschen gab mit dem Auftrag, diese Welt mit zu gestalten.



Im Idealfalle ist das Erntedankfest kein folkloristisches Fest ohne weitere Bedeutung für das Leben. Mit bewusstem Genuss der von Gott geschenkten Gaben, mit bewusstem Wahrnehmen der vielen dahinter steckenden Arbeit , mit bewusstem Einbeziehen weltweiter Geschwisterlichkeit

kann es Mut machen für eine neue, lebenswertere und gerechtere Welt. Vielleicht sogar für eine Welt, in der für Terror, der erwächst aus Armut und Ungerechtigkeit, immer weniger Platz ist.

Quelle: www.familien234.de

Erntedankfest am 04.10.2015 in Gernlinden:

**Bitte die aktuellen Informationen im Wochenblatt
oder im Internet beachten.**

Konzert

Sonntag 11. Oktober 18.00 Uhr
Bruder Konrad Gernlinden
(Pfarrsaal)

Vor gut einem Jahr war Chorfeo zum ersten Mal in Bruder Konrad zu hören. Die Besucher dieses ersten Konzerts waren sich einig: Diesen Genuss möchten wir gerne noch einmal erleben! Bald gibt es dazu die Gelegenheit.



Schon seit vielen Jahren treten die 15 Sängerinnen und Sänger gemeinsam auf – seit 2008 unter der Leitung von Moritz Hopmann. Chorfeo hat sich in den letzten Jahren einen Namen im bayerischen Raum gemacht und ist eine feste Größe in der Augsburger Musikszene. Neben interessant arrangierten Stücken aus Jazz und Pop hat das Vokal-Ensemble auch Werke aus der Klassik im Repertoire, sowie Spirituals und Gospels. Es befinden sich darunter Werke von Gies und Lackerschmid ebenso wie Songs von Henry Mancini und den Beatles. Chorfeo spannt bei seinen Konzerten mühelos einen Bogen über verschiedene Musikgenres und nimmt sein Publikum mit auf eine spannende Hörreise. Lassen Sie sich diesen musikalischen Leckerbissen nicht entgehen! Kommen und genießen Sie!

**Eintrittskarten gibt es an der Abendkasse für € 12,-
bzw. € 8,- (Schüler, Studenten, Behinderte)**



Begehbarer Adventskalender



Wie in den letzten fünf Jahren wollen wir gemeinsam einen großen Adventskalender in unserem Ort schaffen. An jedem Abend im Advent treffen sich ab 17.30 Uhr Groß und Klein vor einem bestimmten adventlich gestalteten Fenster. Es wird gemeinsam gesungen, Texte gelesen oder vorgespielt. Das kleine „Programm“ dauert ca. 10 Minuten. Im Anschluss daran gibt es etwas Warmes zu trinken – einen Becher sollte jeder

selbst mitbringen. Die Fenster des begehbaren Adventskalenders sollen uns verbinden. Am 07. November nach dem Gottesdienst stimmen wir die Termine ab (es können auch vorab Termine telefonisch vereinbart werden). Der Plan mit den Terminen wird im Schaukasten aufgehängt. Wer Interesse hat beim begehbaren Adventskalender mitzumachen, kann sich gerne melden. Die Adventsfenster sollen bis 21.00 Uhr leuchten und bis zum Sonntag nach dem Dreikönigsfest zu sehen sein. Es besteht also für jeden die Möglichkeit, bei einem Abendspaziergang an verschiedenen Fenstern noch einmal entlang zu gehen. Wir wollen damit bewusst ein Gegengewicht zu der sonst so hektischen und vermarkteten Adventszeit setzen und das Miteinander stärken.

Kontakt KiGo-Team Gschwandtner Marga Tel.: 08142/449802

Neue Öffnungszeiten im Pfarrbüro ab August 2015

Mo, Di, Do 9 – 12 Uhr

Di 15 – 18 Uhr

Mittwoch und Freitag geschlossen

Küchenkraft gesucht!

Ab Oktober 2015 suchen wir **für unseren Kindergarten Bruder Konrad** in Gernlinden eine Küchenkraft auf 400,-- € Basis.

Der Aufgabenbereich umfasst:

das Spülen des Brotzeitgeschirrs

leichte Putzarbeiten und Ordnung halten in der Küche

Die Arbeitszeit:

Montag – Freitag von 11 – 12 Uhr.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Leitung des Kindergartens Bruder Konrad Frau Branny, Tel.: 08142/13466

Das jährliche Kirchgeld von € 1,50 pro Person kommt direkt und ausschließlich Ihrer Pfarrei zugute. Sie können den beiliegenden Überweisungsträger nutzen, den Betrag im Pfarrbüro einzahlen oder auch in einem Kuvert (mit Name, Adresse und der Aufschrift „Kirchgeld“) der Sonntagskollekte beilegen. Für Einzahlungsbeträge ab € 10,-- werden auf Wunsch Spendenquittungen ausgestellt.

Es dankt Ihre Kirchenverwaltung allen, die durch das Kirchgeld zum finanziellen Auskommen Ihrer Pfarrei beitragen.



Das Sakrament für die Taufe empfangen:

Emilia Muhra
 Leopold Steffel
 Korbinian Schneider
 Jennifer Aro
 Gabriela Ada Miller
 Emilia Kiana Unteutsch
 Sophia Enzenhofer

Magali Cullmann
 Leon Wilhelm
 Selina Wilhelm
 Valentin Herrmann
 Arved Schick
 Ludwig Gerstner

In die Ewigkeit abberufen wurden:



Walter Krügel
 Stefan Baumeister
 Anna Elisabeth Müller
 Kunigunde Trinkl
 Simon Keller
 Mirjana Ottinger-Reischl
 Ursula Pasdzierny
 Johann Gruber
 Hildegard Schneider
 Albine Fanz
 Siegfried Plußollner

Herbert Meyer
 Ludwig Bitzenbauer
 Thomas Urban
 Anna Maria Weichert
 Alfred Herz
 Wilhelmine Kummer
 Hildegard Beck
 Hildegard Neulinger
 Mathilde Haschka
 Elsa Schmitt

Das Sakrament der Ehe empfangen:

Janine Chowanietz und Richard Kirchbichler

Schweinchen Rosa

Das kleine Schweinchen Rosa reckt und streckt sich. Ob es wohl an den Ast mit den leckeren Äpfeln kommt, um einen zu pflücken? Wie viele Unterschiede findest du?



Christian Badel, www.kikifax.com, In: Pfarrbriefservice.de

(Auflösung: Seite 32)

zum 96. Geburtstag

17. August Zázilia Schulz

zum 94. Geburtstag

05. September Kreszenz Schweiger

zum 93. Geburtstag

11. Juli Susanne Schneider

09. November Richard Kowal

zum 92. Geburtstag

30. Juli Artur Wagner

24. November Stefanie Barth

19. Dezember Helene Balazs

20. Dezember Josef Farmbauer

zum 91. Geburtstag

30. August Kreszenz Albrecht

30. Oktober Gertrud Cebulla

zum 90. Geburtstag

16. August Anna Schindler

02. November Gertraud Oumard

06. Dezember Emma Fischer

zum 85. Geburtstag

19. Juli Johann Wagner

27. Juli Berta Eisenreich

05. August Wilhelmine Huber

19. September Maria Auburger

25. September Elisabeth

Lanzendörfer

23. November Hugo Rottach

zum 80. Geburtstag

23. Juli Gertrud Wagner

02. August Elfriede Stütz

03. Oktober Ruth Blockus

27. Oktober Hannelore Nowak

07. November Johann Höckmayr

08. Dezember Adelheid Eichenseer

09. Dezember Walburga Wenhart

10. Dezember Erhard Biebl

zum 75. Geburtstag

25. Juli Herta Eichinger

02. August Annaliesia Berktold

26. August Ingrid Müller

04. September Elfriede Oswald

05. September Franz Walleri

09. September Reinhilde Elgner

14. September Hadugar

Frauenhoffer

20. September Marie-Luise Frost

26. September Martin Lindermayr

09. Oktober Martha Runge

20. Oktober Ingrid Bopfinger

21. Oktober Reinhild Ebenbeck

16. November Henrietta Rieder

17. November Gerhard Schmid

25. November Hildegard Seimel

07. Dezember Karlheinz Greulich

11. Dezember Regine Plaikner

22. Dezember Helga Egger

24. Dezember Afra Strunz

zum 70. Geburtstag

01. Juli Klaus Klinginger

03. Juli Alois Wanninger

24. Juli Herbert Ott

15. August Helga Schulz

21. August Edeltraud Axmann

31. August Timm Spielberg

18. Oktober Margot Kruse

01. November Karolina Leibel

19. November Erna Schmid

04. Dezember Bruno Schuster

09. Dezember Anna Betz

12. Dezember Helene Dellinger

29. Dezember Monika Huber



Herzliche Einladung zum ADVENTBASAR

der kirchlichen Gruppen, im Pfarrsaal Gernlinden, Eingang Buschingstraße 4

**Samstag, 21. Nov. 2015, 14 bis 18 Uhr mit großem
Plätzchenverkauf und Weihnachtsbasteleien.**

**Mit Adventskranzwerkstatt – wir gestalten ihren Kranz vor Ort in der
Farbe ihrer Wahl!**

Sie können Ihre Adventskränze auch vorbestellen, gerne mit Größen- und
Farbwunsch, bitte bis Freitag 13.11.2015 im Pfarrbüro unter Tel. 08142/4780.

**Der Erlös kommt wie jedes Jahr sozialen Einrichtungen und Zwecken
zugute.**

Für Kuchenspenden sind wir wie immer sehr dankbar!

**Redaktionsschluss
Extrablatt Weihnachten 2015:
12.10.2015**

**Redaktionsschluss
Pfarrbrief Frühjahr 2016:
15.01.2016**

Impressum:

Kath. Pfarramt Bruder Konrad
Buschingstr. 4, 82216 Gernlinden
Telefon: 08142/47800, Fax 08142/478020
Bruder-Konrad.Gernlinden@ebmuc.de
www.erzbistum-muenchen.de/BruderKonradGernlinden
Bürozeiten: Mo, Di, Do 9.00 bis 12.00 Uhr
Konto 4562609, BLZ 700 530 70 Sparkasse Gernlinden
IBAN:DE71700530700004562609, BIC: BYLADEM1FFB
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE71ZZZ00000455658
Ansprechpartner und Redaktion:
Monika Vinzenz, Pfarrsekretärin
Stephan Miller, Redaktion

Dienstag 15.00 bis 18.00 Uhr

**Zu unseren
Angeboten gehören:**

Für Senioren:

- Essen auf Rädern
- Pflegebad
- Sonntagscafé
- Betreuungsgruppe
- Hilfsdienste wie z.B. Begleitsdienst, Einkaufshilfe, Rollstuhltransport

Betreutes Wohnen:


- Hausnotruf
- wöchentl. Hausbesuch

Für Familien u. Kinder:


- Kinderpark
- Mittagsbetreuung
- Ferienbetreuung

Nähere Informationen

und Mitgliedsanträge erhalten Sie auf unserer Internetseite, über unsere aktuellen Flyer und Aushänge und gerne telefonisch unter 08141 – 90 877.



**Hilfe annehmen ist
keine Frage des Alters!**




Nachbarschaftshilfe

**Ökumenische Nachbarschaftshilfe
mit Sozialdienst Maisach-Egenhofen e.V.**

Josef-Sedlmayr-Straße 14
82216 Maisach

Telefon 08141 - 90 877
Fax 08141 - 30 59 52

info@nbh-maisach.de
www.nbh-maisach.de



Spendenkonto: Sparkasse FFB, IBAN DE57 7005 3070 0004 9205 00

32 IMPRESSIONEN PFARRFEST



(Auflösung Kinderseite: 8 Unterschiede - Haarband, Schweinebauch, Marienkäfer, blaues Buch, Schweinebeinchen, Blatt, Apfel, Eimerfarbe)